



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 050

Datum: 20. November 2007

Landkreis Börde: Kreisstraße in der Ortslage Uthmöden wird am 29. November durch den Landrat offiziell für den Verkehr freigegeben

Am 29. November 2007, um 12:00 Uhr, übergibt Landrat Thomas Webel, im Beisein von Vertretern der Stadt und des Abwasserzweckverbandes „Untere Ohre“ Haldensleben, im Zuge der voraussichtlich bis 2011 andauernden Sanierung der Kreisstraße K 1106 von Haldensleben bis zur nördlichen Kreisgrenze zum Altmarkkreis Salzwedel, offiziell den nächsten, etwa 835 m langen, Bauabschnitt in der zur Stadt Haldensleben gehörenden Ortslage Uthmöden.

Mit der Bauausführung zwischen dem Ortseingang Uthmöden aus Haldensleben kommend bis zur Ortsmitte war die Bauunternehmung Friedrich Preusse GmbH Solpke beauftragt. Dieser Bauabschnitt wurde als Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Börde mit dem Abwasserverband und der Stadt Haldensleben in den Bereichen Straße, Regenwasserkanalisation und Nebenanlagen mit einem Kostenvolumen von rund 580.000 Euro und einer Förderung aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz realisiert.



Der Baufortschritt ist gut erkennbar

Mit dem Baubeginn am 16. Juli 2007 wurden zunächst die Seitenbereiche entlang der alten Trasse für die Fahrbahnverbreiterung auf 6,50 m aufgenommen. Danach wurde eine mineralische Tragschicht im Verbreiterungsbereich eingebaut, dann folgte schrittweise der bituminöse Straßenaufbau beginnend im Verbreiterungsbereich. Komplettiert wurde die Maßnahme mit dem Neubau von Regenwasserleitung und Nebenanlagen einschließlich Gehweg und Beleuchtung, abschließend werden die Straßenmarkierungen und die Beschilderungen angebracht.

Die Sanierung der Kreisstraße K 1106 konnte bereits zwischen Satuelle und Uthmöden sowie in der Ortslage Satuelle abgeschlossen werden. Noch im Dezember 2007 wird der nächste Bauabschnitt, dann ab Ortsausgang Uthmöden bis zum südlichen Knoten Dorst in Angriff genommen. Neben dem abschließenden Ausbau der Ortslage Uthmöden folgen dann bis 2011 drei weitere Bauabschnitte bis zur nördlichen Kreisgrenze zum Altmarkkreis Salzwedel.